

STADTNACHRICHTEN



AMTSBLATT DER STADT RUTESHEIM MIT WALDENSERORT PEROUSE UND HEUWEG

STADT
Rutesheim

9. Juni 2011
Nr. 23 · 56. Jahrgang

Aktiv, innovativ, lebenswert.

Frohe Pfingsten



wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern

Gemeinderat, Stadtverwaltung

Bürgermeister Dieter Hofmann



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Die ärztliche Notfallpraxis Strohgäu ist dienstbereit wochentags ab 18.00 Uhr bis zum Folgetag um 7.30 Uhr, außerdem am Wochenende und an Feiertagen bis 7.30 Uhr des darauf folgenden Werktages.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

- Ärztliche Notfallpraxis Strohgäu, Siemensstraße 6, 71254 Ditzingen, Tel. 07156 928080.
- Ärztliche Notfallpraxis im Krankenhaus Leonberg: von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr sowie an Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauf folgenden Tages. Notfallpraxis im Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg, Telefon 07152 202-68000, www.notfallpraxis-leonberg.de. Telefonische Anmeldung ab 20 Uhr erbeten. Keine Hausbesuche. Transportfähige Patienten werden gebeten, die Notfallpraxis aufzusuchen.

Frauenärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Tel. 39 78 70

Kinderärztlicher Notfalldienst

Ambulanz im Krankenhaus Böblingen (Kinderklinik), Voranmeldung nicht nötig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen über Tel. 0711 7 87 77 22

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen

Telefon: 01805 34 45 33

Apotheken-Nachtdienst

Do., 9.6. Drei-Eichen-Apotheke, Calwer Str. 8, Renningen
Fr., 10.6. Stadt-Apotheke, Bahnhofstr. 5, Leonberg
Sa., 11.6. Schwaben-Apotheke, Lange Str. 18, Renningen
So., 12.6. Central-Apotheke, Leonberger Str. 108, Leonberg
Mo., 13.6. Uhland-Apotheke, Hauptstr. 1, Heimsheim
Di., 14.6. Graf-Ulrich-Apotheke, Graf-Ulrich-Str. 6, Leonberg
Mi., 15.6. Bahnhof-Apotheke, Gerlinger Str. 18, Ditzingen

Apotheken-Nachtdienst

Samstag, 11.6.

Schwaben-Apotheke Renningen

Pfingstsonntag, 12.6.

Central-Apotheke, Leonberg

Pfingstmontag, 13.6.

Engel-Apotheke, Alte Stuttgarter Str. 2, Magstadt



Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Rutesheim (nicht ständig besetzt)	99910-0
Polizeirevier Leonberg (ständig besetzt)	6050
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Krankentransport und Unfallrettung (DRK)	19222
Informations- u. Beratungstelefon	
häusliche Gewalt	07031 663-1331
EnBW-Bezirksstelle Rutesheim (Störungen)	0800 3629477
Gasversorgung (Störungen)	07152 941812

Stadtverwaltung Rutesheim

Telefax

5002-33

5002-33

außerhalb der Dienstzeiten (in dringenden Notfällen)

Feuerwehrkommandant Knapp

52311

Wasserversorgung, Herr Kappus

0171 5685378

Straßenbeleuchtung, Herr Georgiadis

0171 5685381

Bauhofleiter Herr Vincon

0171 5685380

Kläranlage Rutesheim, Herr Schiele

0171 5685379



Sprechzeiten

Bürgermeisteramt Rutesheim

Sprechzeiten

Montag bis Freitag 9.30 - 12.30 Uhr

Donnerstag 7.30 - 12.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Verwaltungsstelle Perouse

Sprechstunde von Bürgermeister Hofmann in Perouse jeweils am 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
(nur mit Voranmeldung)

Revierförster Herr Neumann

Donnerstag, 9.6. - von 17.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus,
Zimmer 110

Notar-Sprechzeiten

Frau Notarvertreterin Sandra Waiblinger

**Dienstag, 14.6. von 8.30 bis 11.30 Uhr im Rathaus Rutesheim
zuständig für Grundbuch, Nachlass-/Vormundschaftssachen**
Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 93483



Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

Kleinschwimmhalle

in der Theodor-Heuss-Schule

Freitag 16.30 - 21.00 Uhr (bis 19.00 Uhr Schwimmkurs)

Kassenschluss jeweils 1/2 Stunde vor Beendigung der Badezeit.
Zum Besuch der Schwimmbhalle wird freundlichst eingeladen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Rutesheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-wds.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Hofmann, Leonberger Straße 15, 71277 Rutesheim - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Bezugspreis halbjährlich € 9,70.

Anzeigenannahme: anzeigen@nussbaum-wds.de

Kontakt: info@nussbaum-wds.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de



Burger King Restaurant im "Gewerbegebiet am Autobahnanschluss" hat eröffnet



v.l.n.r.: Herr Eric Gorges, Herr Werner Epple und Bürgermeister Dieter Hofmann

Margarete-Steiff-Straße 4 in Rutesheim und er wünschte viel Erfolg. Unabhängig davon wie man zu Fast-Food stehen kann, den Fast-Food-Liebhabern steht damit ein Angebot in Rutesheim und damit am Ort und nicht nur auswärts zur Verfügung. Mit der Lage direkt am Autobahnanschluss wird zudem ein erheblicher Teil des Umsatzes durch auswärtige Gäste, die die Autobahn befahren, erzielt, während die Steuerzahlungen der Stadt Rutesheim zugute kommen und auch einfachere Arbeitsplätze hier geschaffen werden. Herr Gorges hat außerdem zugesichert, dass er nicht nur auf seinem Betriebsgelände, sondern auch entlang den Straßen in der Umgebung darauf achten wird, dass der Verpackungsmüll nicht in der Landschaft verstreut liegen bleibt. Dabei ist an alle "Müllsünder" zu appellieren, dass sie ihren Verpackungsmüll ordnungsgemäß entsorgen. Das gilt im Übrigen auch für leere Zigarettschachteln, Dosen, Flaschen usw., die z.B. regelmäßig bei Putzaktionen in auffallend großer Zahl gesammelt werden.

Direkt am Autobahnanschluss Rutesheim wurde das neue 11 ha große "Gewerbegebiet am Autobahnanschluss Rutesheim" geschaffen. Die Lage dieses Gewerbegebietes ist ideal. Erste Betriebe wurden hier bereits neu angesiedelt und weitere, auch größere Betriebe mit vielen Arbeitsplätzen werden in Kürze folgen. Der Gemeinderat hat die entsprechenden Beschlüsse gefasst. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde am Mittwoch, 1. Juni 2011 das neue Burger King Restaurant im "Gewerbegebiet am Autobahnanschluss" unmittelbar neben der neuen Shell-Tankstelle eröffnet.

Bürgermeister Dieter Hofmann gratulierte den Familien Epple als Eigentümer sowie Herrn Eric Gorges als Betreiber und Franchisenehmer der Burger King Europe GmbH zum neu eröffneten Burger King Restaurant in der

Christian-Wagner-Bücherei Pforzheimer Straße 1

Tel. 905767

In den Pfingstferien (14. bis 25. Juni) ist die Hauptstelle immer dienstags von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Bücherei in Perouse in der ehem. Schule

In den Pfingstferien ist die Zweigstelle Perouse geschlossen.

Wochenmarkt auf dem Rathausplatz

Samstag von 7.30 bis 11.30 Uhr

Die **Toiletten** im EG des Rathauses und die **Tiefgarage** sind während des Wochenmarktes **geöffnet**.

Wertstoffhof Rutesheim

Drescherstraße

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr

Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Samstag von 9.00 bis 15.00 Uhr



Sozialstation Rutesheim

Widdumhof, Pforzheimer Straße 31
Frau Gampe-Röhl, Tel. 5 55 69



IAV - Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen

Bürgermeisteramt Rutesheim
Leonberger Str. 15, Zimmer 215, Tel. 5002-37, Frau Groth



Nachbarschaftshilfe Rutesheim

S. Kugler, Salzburger Str. 37, Tel. 58495
Vertretung: Tel. 54489

Spielstube für Kinder ab ca. 2 Jahren

Im Gemeindehaus der Johanneskirche



Bestattungsordner

Trauerhilfe GmbH, Schulstraße 30, Tel. 53421



Altersjubilare

Goldene Hochzeit



Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern
am Donnerstag, 9. Juni
die Eheleute Kittelberger, Walter und Helga, geb. David,
Eltinger Weg 33
sowie
die Eheleute Gentner, Max und Margarete geb. Walter,
Martin-Luther-Str. 10.
Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen für den weiteren
gemeinsamen Lebensweg alles Gute.



Amtliche Bekanntmachungen

Fundamt Rutesheim

Beim Fundamt Rutesheim wurde abgegeben:
1 Handy, 1 Armbanduhr, 2 Schlüssel
Eigentumsansprüche sind auf dem Rathaus - Zi. 101 - geltend
zu machen.

Voranzeige

Geänderter Redaktionsschluss für Mitteilungsblatt Nr. 25
Wegen des Feiertags (Fronleichnam) wird der Redaktions-
schluss für Mitteilungsblatt Nr. 25 vorverlegt auf

Montag, 20. Mai 2011, 10.00 Uhr.

Wir bitten um Vormerkung und Beachtung.
**Später eingehende Beiträge können nicht mehr be-
rücksichtigt werden.**

Kehrarbeiten am Mittwoch, 15.6.2011 und Donnerstag, 16.6.2011

Fahrzeuge nicht auf Straßen und Wegen parken.

Gekehrt wird:
mittwochs im gesamten Gebiet Rutesheim,
donnerstags in Perouse und im Heuweg.
Wir bitten um Beachtung, Kraftfahrzeuge möglichst auf den eigen-
en Stellplätzen/Garage parken.
Saubere Straßen und Wege sollten uns diese Aufmerksamkeit
wert sein.

Verbesserungen im Stadtverkehr (Linie 655) seit 2. Mai

- > **Durchgehender 30-Minuten-Takt Montag bis Freitag von 6 Uhr bis 19 Uhr und Samstag von 7.30 Uhr bis 15 Uhr auf der bewährten Route: S-Bahnhof, Heuweg, Lessingstraße, Bosch und Rathaus**
- > **Zusätzlich im Stadtverkehr bediente Haltestellen: Widdumhof, Keplerstraße, Gewerbegebiet Steige, Drescherstraße, Festhalle (Schulstraße), Gebersheimer Straße, Schillerstraße und Dieselstraße**
- > **Kurzstreckentarif von 1 € je Fahrt, unabhängig von der Zahl der Haltestellen in Rutesheim einschließlich S-Bahnhof, Perouse und Heuweg, subventioniert von der Stadt Rutesheim - das gilt auch für eine Fahrt mit Umstieg von Linienbus auf Stadtbus, z.B. ab Perouse über Haltestelle Rathaus bis zum S-Bahnhof Rutesheim**

Seit **2. Mai 2011** werden diese von der Stadt Rutesheim bestellten und bezahlten Verbesserungen im Stadtverkehr der Linie 655 Seitter angeboten. Insbesondere der Heuweg wird dadurch wesentlich besser als bisher bedient.

Alle **VVS-Fahrkarten** - auch die Monatsfahrkarten - gelten auch im Stadtbus. Inhaber von Dauerfahrtscheinen zahlen somit für diese Verbesserungen nichts. Entwickelt wurde ein einprägsamer **Fahrplan mit einem durchgehenden 30-Minuten-Takt** Montag bis Freitag von 6 Uhr bis 19 Uhr und Samstag von 7.30 Uhr bis 15 Uhr auf der bewährten Route zwischen Rathaus und S-Bahnhof Rutesheim. Diese Route wurde **um zwei Schleifen im Stadtverkehr** verlängert. Neben etlichen bekannten und bewährten Haltestellen wurden vier Haltestellen zusätzlich neu eingerichtet. Bedenken Sie beim Parken bitte, dass genügend freier Platz für den Bus bleibt. Das gilt unter anderem in der Schulstraße, zwischen Holderstraße und Pforzheimer Straße, v.a. bei der dortigen Gaststätte. Überwiegend wird ein kleinerer Bus für 30 Fahrgäste eingesetzt. Wenn er ausfällt, muss ein normaler Linienbus auf diesen Strecken fahren (können). Falsch parkende Kraftfahrzeuge, die den Bus blockieren, müssen evtl. kostenpflichtig abgeschleppt werden. Bei der **Haltestelle Widdumhof** gilt: Wenn der Bus hier kurzzeitig auf der Straße hält, dann darf er aufgrund der durchgezogenen Mittellinie nicht überholt werden. Der Verkehr soll und kann hier kurzzeitig abhalten und warten bis der Stadtbus weiterfährt.

Die **Seitter-Linie 653**, die über Gebersheim zum S-Bahnhof Leonberg führt, wird über das Gewerbegebiet Schertlenswald geführt und sie bedient in der Schillerstraße bei Fa. Orgatech und Fa. Pagoden-Stickel neue zusätzliche Haltestellen. Damit wird einem häufig genannten Wunsch Rechnung getragen. Die Haltestelle Schillerstraße musste dafür bei dieser Linie entfallen. Sie wird ja künftig durch den Stadtbus bedient.

Kurzstreckentarif von 1 € je Fahrt, unabhängig von der Zahl der Haltestellen in Rutesheim einschließlich S-Bahnhof, Perouse und Heuweg

Zusätzlich wird ein **Kurzstreckentarif von 1 € je Fahrt** (Kinder bis 14 Jahre 0,50 € je Fahrt) unabhängig von der Zahl der Haltestellen in Rutesheim einschließlich Perouse und Heuweg eingeführt. **Er gilt auch für eine Fahrt mit Umstieg von Linienbus auf Stadtbus, z.B. ab Perouse über Haltestelle Rathaus bis zum S-Bahnhof Rutesheim.** Es geht über die VVS-Regelung von max. 3 Haltestellen hinaus und wird insofern von der Stadt Rutesheim zusätzlich subventioniert. Die **normalen VVS-Kurzstreckentickets** behalten ihre Gültigkeit, können aber wie seither in allen Bussen einschließlich Stadtbus nur für eine Fahrt mit max. 3 Haltestellen eingesetzt werden. Dies gilt auch weiterhin.

Die durch die Stadt Rutesheim vergünstigten VVS-Kurzstreckentickets für 4 Fahrten zum Preis von 4 € für Erwachsene bzw. 2 € für Kinder bis 14 Jahre, die wie aufgedruckt nur im Stadtgebiet Rutesheim einschließlich Perouse, Heuweg und bis zum S-Bahnhof Rutesheim gelten, sind **nicht im Bus**, sondern in folgenden **Verkaufsstellen** erhältlich:

- > ONE fishmart Rutesheim, Moltkestraße 1
- > Schreibwaren Schilling, Rutesheim, Pfarrstraße 10
- > Backshop Sehne, Perouse, Hauptstraße 1 sowie im
- > Bürgeramt der Stadtverwaltung im Rathaus (EG, Zimmer 101).



Pforzheimer Straße zwischen Marktplatz und Renninger Straße voraussichtlich noch bis Ende Juni für den Kfz-Verkehr voll gesperrt

- Infos über die Sperrungen, Umleitungen und Bushaltestellen

Die Ortsdurchfahrt wird neu gestaltet. Die Einmündung der Moltkestraße und die Leonberger Straße wurden bereits wieder frei gegeben. Die **Pforzheimer Straße** im Abschnitt zwischen Zufahrt Marktstraße (Flacher Straße) und Renninger Straße, ist **bis Ende Juni 2011** für den Kfz-Verkehr voll gesperrt. Allein aufgrund der Lieferverzögerungen für die Granitsteine verschieben sich die Termine. Nach der Freigabe dieses Bauabschnitts folgt die Fertigstellung der **Leonberger Straße** zwischen der Zufahrt zum Marktplatz (Flacher Straße) und Moltkestraße, ebenfalls unter Vollsperrung. Nach Einbau des Endbelags wird die neu gestaltete Strecke - mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h - wieder freigegeben.

Die **Umleitungen** erfolgen über die **A 8 bzw. Umgehungsstraße** bzw. innerörtlich über die **Moltkestraße, Hofrainstraße und Renninger Straße**. In den innerörtlichen Umleitungsstrecken gelten einseitig **absolute Halteverbote** und die bekannten **Tempo-30-Regelungen**, die auch überwacht und wiederholt kontrolliert werden. An den Ortseingängen bei der Umgehungsstraße wird zusätzlich zu den Veröffentlichungen mit Schildern darauf hingewiesen, dass die Ortsdurchfahrt Rutesheim Leonberger/Pforzheimer Straße gesperrt ist, aber alle innerörtlichen Geschäfte trotzdem gut erreichbar sind.

Öffentliche Bekanntmachung von Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten anlässlich des Ausbaus der A8 in Rutesheim

Anlässlich des Ausbaus der A8 (Flst. 2935/1) zwischen der Gemeindegrenze zu Leonberg (Flur 1, Ettlingen) im Osten, bei den Wegen Flst. 4021 und 3962 und der Bahnhofstraße (K1012) Flst. 4184 im Westen wurden im Auftrag des Regierungspräsidiums an den folgenden Flurstücken neue Flurstücksgrenzen festgelegt und mit amtlichen Grenzzeichen abgemerkt:

2935, 3962, 3976, 3988, 4001, 4005/1, 4009, 4013, 4014, 4015, 4021, 4022, 4024, 4029, 4038, 4151, 4164, 4165, 4167, 4185 und 4234.

Der Entwurf des Veränderungsnachweises wurde gefertigt und dem zuständigen Landratsamt Böblingen Amt für Vermessung und Flurneuordnung zur Übernahme ins Liegenschaftskataster übersandt.

Nach dem Vermessungsgesetz vom 10.12.2010 und der Durchführungsverordnung zum Vermessungsgesetz werden die Eigentümer hiermit über diese Arbeiten unterrichtet.

Auskünfte erhalten Sie beim Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Helmut Schreyer, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Hauptstraße 58, Leinfelden-Echterdingen unter der Telefonnummer 0711 902400.



Pro Rad Rutesheim

Tourenangebot im Jahr 2011

Eingeladen sind alle, die Freude am Rad fahren haben. Die Touren sind besonders auch für Frauen geeignet. Das Tempo wird auf die Teilnehmer abgestimmt, z.B. gemütliche oder flotte Fahrweise. Es wird auf den untrainierten Teilnehmer Rücksicht genommen. Ein gesunder Kreislauf wird allerdings vorausgesetzt. Jede/r Teilnehmer/in ist für die Einhaltung der StVO, für die eigene Sicherheit und seine Unfall- bzw. Krankenversicherung selbst verantwortlich. Der Tourenleiter kann keine Haftung übernehmen. Bitte den Fahrradhelm nicht vergessen (zur eigenen Sicherheit), kein Helmzwang.

Touren-Treffpunkt: Bei der Festhalle, Mieminger Weg 4.

Tages- und Halbtagestouren

18. Juni, Samstag

Start: 9.00 Uhr, Dauer ca. 6-7 Stunden

Ziel: Neckar - Bottwartal, ca. 50-70 km

Tourenleiter: Willi Spreen

Einkehr: unterwegs

Genauere Tourenroute oder individuelle Touren-Anfrage unter Tel. 07152 51733.



STADT
Rutesheim

Aktiv, innovativ, lebenswert.

Kläranlage Rutesheim

In unserer mechanisch-biologischen Kläranlage ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r

Ver- und Entsorgers/in

wieder zu besetzen. Eine gründliche Einarbeitung wird garantiert.

Die Anlagen bestehen aus der Kläranlage mit 11.700 Einwohnergleichwerten, mechanischer Schlammabwasserung mit Siebbandpresse, Pumpwerken, Zuleitungskanälen und Regenüberlaufbecken. In den Jahren 2001/2002 wurde die Kläranlage grundlegend erneuert und die dritte Reinigungsstufe (Stickstoffelimination) realisiert.

Gemeinsam mit dem Leiter werden die Anlagen selbständig betreut, Wartungs- und Reparaturarbeiten sowie die tägliche Eigenkontrolle im Labor durchgeführt.

Die Anstellung erfolgt vollbeschäftigt, die Vergütung mit allen im öffentlichen Dienst üblichen sozialen Leistungen nach TVöD.

Rutesheim verfügt über eine sehr gute Infrastruktur mit sämtlichen allgemeinbildenden Schulen, von der Grundschule bis zum Gymnasium, sowie über ein großzügiges Sport- und Freizeitzentrum. Mit dem S-Bahn-Anschluss, guten Busverbindungen, der Nordumfahrung und dem eigenen Autobahnanschluss ist Rutesheim sehr verkehrsgünstig gelegen.

Ihre Bewerbung benötigen wir **baldmöglichst, spätestens bis 1. Juli 2011** mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild und vollständige Zeugniskopien). Fragen beantwortet gerne das Personalamt, Tel. 07152 5002-38 oder 5002-34, E-Mail: m.haefner@rutesheim.de oder e.schueller@rutesheim.de.



STADT
Rutesheim

Aktiv, innovativ, lebenswert.

Wir suchen möglichst ab 1. Juli 2011 eine(n) zuverlässige(n)

Hausmeister(in) in Perouse

für folgende Gebäude der Stadt in Perouse: Gemeindehalle, Kindergarten, Aussegnungshalle, fr. Schulhaus und Feuerwehrhaus.

Die Aufgaben sind im Wesentlichen die Aufsicht und technische Betreuung, Kontrollgänge, der Schließdienst, zudem in der Gemeindehalle die Übergabe an die Veranstalter bei den Veranstaltungen und die Betreuung bei eigenen Veranstaltungen der Stadt.

Notwendig sind:

- Zuverlässigkeit
- technisches Verständnis
- handwerkliches Geschick und
- freundliches und verbindliches Auftreten.

Die Anstellung erfolgt auf 400 €-Basis. Bewerbungen erbitten wir mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild und vollständigen Zeugniskopien) baldmöglichst an die Stadtverwaltung, Leonberger Str. 15, 71277 Rutesheim. Fragen beantwortet gerne das Personalamt, Tel. 07152 5002-38 oder 5002-34, E-Mail: m.haefner@rutesheim.de oder e.schueller@rutesheim.de.

Stadt Rutesheim

Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen der Sozialstation (Gebührensatzung - Sozialstation)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und der §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 06.06.2011 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen der Sozialstation (Gebührensatzung - Sozialstation) vom 26.06.1995, zuletzt geändert am 28.06.2010, wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Ziffern 3 bis 6 wird die seitherige Tabelle Anlage 1 durch die neue Anlage 1 ersetzt.
2. In § 6 Ziffer 3 wird die seitherige Tabelle Anlage 2 durch die neue Anlage 2 ersetzt.
3. In § 7 Ziffer 1 wird die seitherige Tabelle Anlage 3 durch die neue Anlage 3 ersetzt.
4. § 7 Ziffer 2 erhält folgende Fassung: „Leistungen, die mit dem Landratsamt Böblingen – Amt für soziale Hilfen abgerechnet werden können, werden mit 17,45 € pro Stunde zzgl. aktuell vereinbarter Wegekostenpauschale der Pflegeversicherung abgerechnet.“

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Rutesheim, 06.06.2011
gez. Dieter Hofmann
Bürgermeister



Anlage 1 zur Gebührensatzung der Sozialstation vom 26. Juni 1995

Zu § 5: Gebühren für Leistungen nach SGB V (zur Abrechnung mit den Krankenkassen)

Zu Ziff. 3.: Behandlungspflege nach § 37, Abs. 1 und 2 SGB V

III. Behandlungspflege		AOK *	VdeK**	LKK	BKK, IKK
		ab 01.04.2010	ab 01.01.2011	ab 01.01.2011	Knapp ab 01.01.2011
Stufe I :	Blutdruckmessung Blutzuckermessung Injektion s.c. Richten Injektion Auflegen Kälteträger Medikamentengabe Kompressionsstrümpfe	8,72 €	8,85 €	8,85 €	8,81 €
Stufe I: Pflegehelferin			7,50 €		
Stufe II:	Kompressionsverband Blasenspülung Instillation Dekubitus-Behandlung Grad 2 Inhalation Injektion i.V.m. Versorgung sup. Katheters Versorgung PEG Stomabehandlung Richten von Medikamenten medizinischen Teilbad	13,14 €	12,96 €	12,96 €	12,90 €
Stufe III:	Versorgung Drainagen Absaugen Dekubitus-Behandlung Grad $\frac{3}{4}$ Einlauf, Klistier, Klysma Infusion i.V.m. Katherisierung Harnblase Magensonden Wechsel Trachealkanüle Pflege zentr. Venenkatheter Wundverbände medizinisches Vollbad	16,83 €	16,46 €	16,46 €	16,39 €
Anleitung Behandlungspflege	zusätzl. zu o.g. Leistungen	7,73 €	7,71 €	7,71 €	7,74 €
Zuschlag 20 – 6 Uhr		1,93 €	1,95 €	1,95 €	1,97 €
Zuschlag Sonn-Feiertag		1,17 €	1,09 €	1,09 €	1,08 €
Zuschlag Kinder 0 - 6 Jahre		1,67 €	1,69 €	1,69 €	1,70 €

** BEK, DAK, TK, KKH, Hamburg-Münchner-Krankenkasse; HEK, HKK, GEK, HZK, BK, KEH, Brühler Krankenkasse Solingen

IV. Grundpflege		AOK	VdeK**	LKK	BKK, IKK Knappschaft
V.		18,83 €	18,83 €	19,05 €	19,12 €
Anleitung Grundpflege	zusätzl. zu o.g. Leistung	8,63 €	8,63 €	8,73 €	8,76 €
Zuschlag 20.00 - 06.00 Uhr		1,93 €	1,93 €	1,95 €	1,97 €
Zuschlag Sonn-Feiertag		1,17 €	1,08 €	1,09 €	1,08 €
Zuschlag Kinder 0-6 Jahre		1,67 €	1,67 €	1,69 €	1,70 €

Hauswirtschaftliche Versorgung im Rahmen des § 37, 1 SGB V VI.		AOK	VdeK**	LKK	BKK, IKK Knappschaft
		17,72 €	17,72 €	17,92 €	17,99 €



Haushaltshilfe § 38			
	AOK ab 01.05.2010	BKK, IKK, Knappschaft ab 01.04.2011	VdeK ** ab 01.01.2011
hauptberufl. Kraft	26,18 € / Std. 6,55 € / angef. Viertelstunde	25,56Std. 6,39 € / angef. Viertelstunde	6,48€ / angef. Viertelstunde
nebenberufl. Kraft	12,79 € / Std. 3,20 / angef. Viertelstunde	12,56 / Std. 3,14 / angef. Viertelstunde	3,21 / angef. Viertelstunde
Fahrtkosten	0,35 € pro angef Kilometer	0,35€ pro angef Kilometer	0,35 € pro angef Kilometer
Für die LKK besteht keine Preisvereinbarung.			

** BEK, DAK, TK, KKH, Hamburg-Münchner-Krankenkasse; HEK, HKK, GEK, HZK, BK, KEH, Brühler Krankenkasse Solingen

Rutesheim, 06.06.2011
gez. Dieter Hofmann
Bürgermeister



Anlage 2 zur Gebührensatzung der Sozialstation vom 26. Juni 1995
Zu § 6 Ziff. 3: Gebühren für Leistungen nach SGB XI (Pflegeversicherung)

Die Gebühren für die nachfolgend beschriebenen Leistungspakete werden je nach Versorgungsbedarf, der pflegerischen Notwendigkeit und der Qualifikation der eingesetzten Mitarbeiter/innen in Rechnung gestellt. Über den Einsatz der Mitarbeiter/innen entscheidet die Pflegedienstleitung der Sozialstation. Ein Beratungsgespräch über den individuell erforderlichen Leistungsumfang und die dadurch entstehenden Kosten wird von der Sozialstation gerne durchgeführt.

Pflegeversicherung ab 01.09.2010					
	Leistungspaket erbracht durch (alle Beträge in Euro)	Pflegefach- kraft	Hauswirtschaftl. Fachkraft	ergänzende Hilfe	ZdL
1.	Große Toilette	22,97	19,69	15,75	8,12
2.	Kleine Toilette	15,33	13,16	10,53	5,39
3.	Transfer/An-/Auskleiden	8,29	7,10	5,68	2,91
4.	Hilfe bei Ausscheidungen	10,19	-	-	-
5.	Einfache Hilfen bei Ausscheidungen	-	8,74	6,99	3,60
6.	Spezielles Lagern	5,10	4,36	3,49	-
7.	Mobilisation	5,10	4,36	3,49	-
8.	Einfache Hilfe bei der Nahrungsaufnahme	5,10	4,36	3,49	1,77
9.	Umfangreiche Hilfe bei der Nahrungsaufnahme	17,88	15,31	12,25	6,34
10.	Verabreichung von Sondennahrung mittels Spritze, Schwerkraft oder Pumpe	15,69	-	-	-
11.	Hilfestellung beim Verlassen und Wiederaufsuchen der Wohnung *	7,65	7,65	5,26	2,71
12.	Zubereitung einer einfachen Mahlzeit	11,25	11,25	8,76	4,49
13.	Essen auf Rädern / stationärer Mittagstisch	2,44	2,44	2,44	2,44
14.	Zubereitung einer (in der Regel warmen) Mahlzeit in der Häuslichkeit des Pflegebedürftigen	22,50	22,50	17,53	9,01
15.	Einkauf/Besorgungen *	6,75	6,75	5,26	2,71
16.	Waschen, Bügeln, Putzen *	6,75	6,75	5,26	2,71
17.	Vollständige Ab- und Beziehen eines Bettes	4,49	4,49	3,49	1,77
18.	Beheizen	6,75	6,75	5,26	2,71

Anmerkung: * Abrechnung pro angefangene ¼ Stunde

Zuschläge für Einsätze in der Nacht

Wird auf Wunsch des Versicherten eine Leistung in der Zeit von 20.00 Uhr bis 06.00 Uhr erbracht, wird pro Hausbesuch ein Zuschlag von 2,08 € vergütet.

Zuschläge für Einsätze an Sonn- und Feiertagen

Wird auf Wunsch des Versicherten eine Leistung an Sonn- und Feiertagen erbracht, wird pro Hausbesuch ein Zuschlag von 2,15 € vergütet. Dieser Zuschlag ist auch bei Hausbesuchen am 24.12. und 31.12. unabhängig vom Wochentag abrechen bar.

Mehraufwand für den notwendigen Einsatz einer zweiten Pflegeperson

Der Einsatz einer zweiten Pflegekraft ist zusätzlich mit der Hälfte des Preises der erbrachten Leistungspakete

zu vergüten. Im Falle des Einsatzes eines ZDL als Pflegekraft beträgt der Zuschlag 30 v.H. des Preises der erbrachten Leistungspakete.

Anmerkung:

Voraussetzung für die Abrechnung dieser Position ist, dass die Erforderlichkeit des Einsatzes einer zweiten Pflegeperson aus dem Gutachten des MDK hervorgeht. Darüber hinaus muss festgestellt sein, dass der Einsatz einer zweiten Pflegeperson nicht durch die Verwendung geeigneter Hilfsmittel vermieden werden kann. Sofern die zu pflegende Person den möglichen Einsatz von geeigneten Hilfsmitteln verweigert, ist dies in der Pflegedokumentation festzuhalten.

In diesen Fällen ist der Pflegedienst berechtigt, diese Position gegenüber der zu pflegenden Person abzurechnen.

Einsatz von Hauswirtschaftlichen Fachkräften in der Grundpflege

Soweit hauswirtschaftliche Fachkräfte bei den Leistungspaketen 1 – 3 und 5 – 9 eingesetzt werden, gilt für die Preisberechnung der Preis für ergänzende Hilfen des jeweiligen Leistungspaketes zuzüglich eines Zuschlages von 25%.

Einsatz von Pflegefachkräften im Bereich der Hauswirtschaftlichen Versorgung

Soweit Pflegefachkräfte bei den Leistungspaketen 12, 14 bis 18 eingesetzt werden, kann der Preis für die Fachkraft des jeweiligen Leistungspaketes abgerechnet werden.

Wegepauschalen

1. Zur Abgeltung der Wegekosten werden pauschal 3,30 € pro Hausbesuch vergütet.
2. In Betreuten Wohnanlagen nach Anlage 3 kann die Wegepauschale pro Tag abgerechnet werden:

in der Pflegestufe I maximal 1 x
in der Pflegestufe II maximal 2 x
in der Pflegestufe III maximal 3 x

Werden an einem Tag sowohl Leistungen nach dem SGB V und SGB XI gleichzeitig als auch Leistungen nur nach dem SGB XI erbracht, obliegt dem Dienst die Entscheidung, für welche Leistungen er die Wegepauschale(n) abrechnen will. Es darf jedoch nicht die vereinbarte Höchstgrenze abrechnungsfähiger Wegepauschalen pro Tag überschritten werden. Sofern in einer Betreuten Wohnanlage bei einzelnen Bewohner/innen Einsätze nach dem SGB XI erbracht werden, die mit anderen Einsätzen in der gleichen Betreuten Wohnanlage nicht unmittelbar zeitlich verbunden sind, kann die Wegepauschale für jeden dieser Einsätze – ohne Begrenzung - abgerechnet werden.

3. Erhält ein Versicherter sowohl Pflegesachleistungen nach dem SGB XI als auch Behandlungspflege nach § 37 Abs. 2 SGB V bei einem Hausbesuch, so beträgt die Wegepauschale für diesen Hausbesuch 1,85 €. Soweit im Bereich des SGB V differenzierte Regelungen bei gleichzeitiger Leistungserbringung von SGB V und SGB XI-Leistungen vereinbart wurden, so beträgt die Wegepauschale bei gleichzeitiger Leistungserbringung für diesen Hausbesuch 2,59 € (Diese Regelung gilt z.Z. nicht für Diakonie-Sozialstationen, sondern nur für die privaten Leistungserbringer).

Anlage 3: Definition Betreutes Wohnen:

Betreute Wohnanlagen bieten barrierefreie, altengerechte Wohnungen mit Betreuungsservice. Bewohner des betreuten Wohnens schließen 2 Verträge ab: einen Miet- oder Kaufvertrag für die Wohnung sowie einen Betreuungsvertrag. Gegenstand des Betreuungsvertrages ist ein Grundsorge, der über eine Betreuungspauschale abgerechnet wird, und ggf. zusätzliche entgeltpflichtige Wahlleistungen, die die Bewohner je nach Bedarf abrufen können. Leistungen des Grundsorge sind Vorhaltung eines Hausnotrufdienstes, Vermittlung von Service- und Hilfsdiensten, Individuelle Beratung, Förderung der Hausgemeinschaft und von sozialen Kontakten sowie regelmäßige Informationsveranstaltungen. Die Architektur der Wohnanlage und Gemeinschaftseinrichtungen sollen Treffen und Gespräche unter den Bewohnern fördern. Das Konzept des Betreuten Wohnen ist für Senioren geeignet, die selbstständig leben wollen, aber im Notfall schnell und zuverlässig Hilfe zu Verfügung haben. Leistungen mit einem erhöhten Betreuungsaufwand werden mit 15,00 € pro Stunde zuzüglich Wegepauschale erhoben.

Beratungsbesuche werden bei Pflegestufe I und II mit 21 € und bei Pflegestufe III mit 31 € abgerechnet.

Rutesheim, 06.06.2011
gez. Dieter Hofmann
Bürgermeister



**Anlage 3 zur Gebührensatzung der Sozialstation vom 26. Juni 1995 zu § 7:
Leistungsgebühren für Leistungen, außerhalb des SGB V und des SGB XI**

Leistungen, die weder mit der Krankenkasse, noch der Pflegekasse oder anderen Sozialleistungsträgern abgerechnet werden können, bietet die Sozialstation zu sozialverträglichen Gebühren an.

1. Leistungen der medizinischen, pflegerischen, hauswirtschaftlichen und sozialen Betreuung
(die nicht mit den Kranken-/Pflegekassen abgerechnet werden können)

1.1 Leistungen mit medizinischem und pflegerischem Schwerpunkt

Diese Leistungen werden nach den Sätzen der Kranken- und Pflegekassen berechnet. Werden während des Hausbesuches medizinische Leistungen erbracht, die nicht von den Krankenkassen vergütet werden, wird eine Pauschale in Höhe von 2,50 Euro erhoben.

1.2 Hausbesuchspauschale bei Leistungen mit hauswirtschaftlichem Schwerpunkt

(es werden überwiegend hauswirtschaftliche Leistungen erbracht)
bei Hausbesuchen 10 Euro je angefangene Stunde, zzgl. 2 Euro Anfahrtspauschale wenn auch Leistungen nach der Pflegeversicherung erbracht werden. Für rein hauswirtschaftliche Einsätze beträgt die Gebühr 12,80 Euro Std. / pro angefangene ¼ Std. 3,20 Euro, zzgl. 2 Euro Anfahrtspauschale.

1.3 Hausbesuchspauschale bei Leistungen mit sozial-betreuerischem Schwerpunkt
(Hilfe zur Kommunikation)

(es werden überwiegend betreuerische Tätigkeiten erbracht, z.B. Spazieren gehen, Gespräche, Vorlesen, Spielen)
Pauschalpreis 10 Euro je angefangene Stunde, zzgl. 2 Euro Anfahrtspauschale.

1.4 Leistungen außerhalb dem der medizinischen, pflegerischen, hauswirtschaftlichen und sozialen Bereich

Diese Leistungen werden wie folgt abgerechnet:

Leistung erbracht durch:	Pflegedienstleitung	pro angefangene ¼ Std.	12,00 €
	Fachkraft	pro angefangene ¼ Std.	10,00 €
	pfleg. Helferin	pro angefangene ¼ Std.	5,00 €

2. Rufbereitschaft nach 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr

Für die Inanspruchnahme der häuslichen Pflegehilfe der Pflegestufen I bis III in der Zeit von 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr wird ein Zuschlag zu den Gebühren dieser Satzung von 30 Euro pro angefangene Einsatzstunde für Rufbereitschaft erhoben.

3. Überbrückung akuter Notsituationen

Für diese Leistung wird eine Pauschale von 22,50 Euro erhoben.

4. Versorgung Verstorbener (nur für den betreuten Personenkreis der Sozialstation)

Für diese Leistung wird eine Pauschale von 37,50 Euro erhoben.

5. Zuschläge für hauswirtschaftliche, pflegerische und medizinische Leistungen, die nicht nach dem SGB V und dem SGB XI abgerechnet werden und an Sonn- und Feiertagen bzw. in der Nacht geleistet werden

Einsätze zwischen 20.00 Uhr und 6.00 Uhr	
Preiszuschlag für einen Hausbesuch	1,75 Euro
Einsätze an Sonn- und Feiertagen	
Preiszuschlag für einen Hausbesuch	1,50 Euro

6. Fahrdienst

Für Fahrten mit dem privaten PKW (z.B. Besorgungen) werden pro km die Sätze nach dem Landesreisekostenrecht z.Zt. 0,35 € / pro km erhoben.



7. Leistungen für zeitintensive bis 24 Std. Betreuung

Diese Leistungen werden wie folgt abgerechnet:

Preise Mehrstunden-Betreuung Innovation und Pflege ab 01.01.2011

Maßgebend für die Höhe der Gebühr ist die jeweilige gültige Vereinbarung mit dem Kooperationspartner

alle Preise sind Tagespauschalen pro angefangenem Tag	
<u>Halbtagesbetreuung (5 Stunden in der Zeit von 07.00 – 21.00 Uhr)</u>	
Pflegestufe 0 und 1:	
Servicepaket 1* vom 01. – 14. Tag	81,00 €
Servicepaket 1* ab dem 15. Tag	66,00 €
Pflegestufe 2 und 3:	
Servicepaket 2* vom 01. – 14. Tag	91,00 €
Servicepaket 2* ab dem 15. Tag	76,00 €
Feiertagszuschlag***	20,00 €
Zuschlag bei einer zweiten pflegebedürftigen Person im Haushalt	
2. Person Pflegestufe 1:	7,50 €
2. Person Pflegestufe 2:	15,00 €
2. Person Pflegestufe 3:	24,00 €
Jede weitere angefangne Stunde	9,90 €
Anfahrtspauschale pro Einsatztag	5,00 €
Vorhaltungskosten (bei Krankenhausaufenthalt o.ä. bis max. 14 Tage)	40,00 €
<u>24-Stunden-Betreuung</u>	
Servicepaket 4 ** vom 01. – 14. Tag	154,00 €
Servicepaket 4 ** ab dem 15. Tag	139,00 €
Servicepaket 4 ** bei Einsatz einer Pflegefachkraft	auf Anfrage
Feiertagszuschlag***	40,00 €
Zuschlag bei einer zweiten pflegebedürftigen Person im Haushalt	
2. Person mit Leistungen nach § 45 b SGB XI	10,00 €
2. Person Pflegestufe 1:	15,00 €
2. Person Pflegestufe 2:	30,00 €
2. Person Pflegestufe 3:	48,00 €
Vorhaltungskosten ** (bei Krankenhausaufenthalt o.ä. bis max. 14 Tage)	60,00 €
<u>Nachtdienste (22.00 – 06.00Uhr)</u>	
Nachtwache vom 1. – 14 Tag	107,00 €
Nachtwache ab dem 15. Tag	92,00 €
Jede weitere angefangene Stunde in der Zeit zwischen 18.00 – 08.00 Uhr)	13,00 €
Feiertagszuschlag***	30,00 €
Anfahrtspauschale pro Einsatztag	5,00 €
Fahrtkostenerstattung für Besorgungen u.a. pro gefahrenem Kilometer	
	0,40 €
Vorhaltungskosten (bei Krankenhausaufenthalt o.ä. bis max. 14 Tage)	
	40,00 €
* Freie Kost durch Einsatzstelle	
** Freie Kost und Schlafmöglichkeit durch Einsatzstelle	
*** 24.12./25.12./26.12./31.12./01.01./ und Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag, sowie Pfingstsonntag und Pfingstmontag	
Hinweis: Bei Kostenübernahme durch Jugendamt, Sozialamt o.ä. werden jeweils die Preise von Servicepaket 2, 3 oder 4 berechnet.	

Rutesheim, 06.06.2011
gez. Dieter Hofmann
Bürgermeister



Bekanntmachungen anderer Ämter

Landratsamt Böblingen

Verkehrsüberwachung Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden durch das Landratsamt Böblingen die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Geschwindigkeitsmessungen brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. Ges.	Gesamtzahl	Überprüfte Kraftfahrzeuge		
					beanst. Fzg.	%	max. km/h
Do., 26.5.	06.30-07.32	Hofrainstraße	30	182	8	4,3	47
Do., 26.5.	08.30-09.30	K1013	100	260	1	0,3	118



Kindergärten

Kindergarten Goethestraße

"Eine Reise um die Welt ..." unternahmen die Kinder vom Kindergarten Goethestraße mit ihren Gästen am Samstag, 28.5.

Das Sommerfest war nicht nur mit Hilfe der Eltern eine kulinarische Reise, sondern auch eine Expedition zu uns fast unbekannt Tieren.

Unterstützt vom Zoomobile haben wir viel Interessantes erfahren. Herzlichen Dank an alle Gäste und Helfer für diesen schönen Tag.

Das Team vom Kindergarten Goethestraße.



Der Höhepunkt in diesem Kindergartenjahr war unser Familiengottesdienst mit anschließender Wanderung am 29. Mai 2011.

Unter dem Motto "Die Natur, ein Geschenk Gottes", gestalteten die Kinder zusammen mit dem Pfarrer den Gottesdienst, der auch von Müttern musikalisch begleitet wurde. Alle machten mit und waren voll dabei. Hier mal ein dickes Lob an unsere Kinder. Ihr seid toll!

Nach dem Gottesdienst begann unsere Wanderung zum Dreispitz. Unterwegs mussten die Familien verschiedene Aufgaben erfüllen. Am Ziel angekommen erwartete uns ein leckeres Salatbuffet und ein Grillfeuer. Gemeinsam verbrachten wir dort ein paar gemütliche Stunden, bevor wir nach einem gemeinsamen Abschlusskreis den schönen Tag haben ausklingen lassen.



Schulnachrichten

Theodor-Heuss-Schule GHS Rutesheim



Sportabzeichen-Wettbewerb



Eine tolle Leistung vollbrachten die Schüler der Theodor-Heuss-GHS beim Sportabzeichen-Wettbewerb der Schulen über 500 Schüler 2010. Mit einer kleinen Abordnung von zwei Schülerinnen und einem Schüler fuhr Frau Philippin am Mittag des 19. Mai 2011 ins Haus des Sports nach Stuttgart. Gespannt wartete man auf die Platzierung. Die Theodor-Heuss-Schule kam dieses Mal auf Platz 5. Nach kurzer Begrüßung durch Frau Elvira Menzer-Haasis, WLSB-Vizepräsidentin und Edwin Gahai vom Landesinstitut für Schulsport, interviewte Uwe Scholz, der Leiter des Geschäftsbereichs Marketing und Vertrieb beim WLSB, die Eliteschülerin des Jahres und Junioren-Weltmeisterin im Kugelstoßen Lena Urbaniak.

Kindergarten Perouse

In den letzten Wochen waren unsere Vorschulkinder häufig auf Exkursionen. Sie hatten dabei die Möglichkeit viele verschiedene Dinge zu erleben.

Als erstes waren wir beim Förster Herr Philippin. Dieser führte uns durch den Wald, wo es viel zu entdecken gab. Unter anderem zeigte uns Herr Philippin, welche Tiere im Rutesheimer Wald beheimatet sind. Spannend waren auch die Schädelknochen einiger Tiere anzusehen und die verschiedenen "Lockpfeifen" zu hören. Es war ein toller Vormittag. Vielen Dank, Herr Philippin!

Unsere zweite Exkursion führte uns zum Honigschleudern. Bei Familie Vetter in Perouse durften wir unseren Honig selbst abfüllen. Jedes Kind betätigte die Honigschleuder, doch bevor dies geschehen konnte, musste man die Wabe erst freischaben.

Mutige Kinder ließen sogar eine Biene auf ihrer Hand krabbeln. Ein leckerer und interessanter Vormittag ging zu Ende. Danke an Herrn Vetter!

Exkursion Nummer drei führte uns über die Felder zu einem Pferdestall. Dort zeigte uns Frau Kast ihr Pferd, die "Dicke". Frau Kast hatte ein kleines Quiz vorbereitet, in dem es um Essgewohnheiten, Gewicht und Größe beim Pferd ging. Ihr eigenes Pferd war sehr geduldig und ließ sich von allen Kindern streicheln. Auch auf einer Kutsche durften wir Probesitzen. Vielen Dank Frau Kast, uns hat es sehr gut gefallen!

Alle 24 ausgezeichneten Schulen erhielten für ihre sportliche Leistung einen Gutschein. Zusätzlich prämierte der Sportgerätehersteller Benz jedes eingereichte Sportabzeichen mit einem Zuschuss zur Anschaffung von Sport- und Spielgeräten. Anschließend durften die Schüler Geschicklichkeit unter Beweis stellen, indem sie eine Spielstraße mit Torwandschießen, Tischtennispielen, Pedalofahren und Jonglieren durchlaufen mussten. Für das leibliche Wohl mit belegten Brötchen und Getränken war selbstverständlich an diesem Nachmittag bestens gesorgt. Diese Auszeichnung für unsere Schule sollte ein Ansporn für das Jahr 2011 sein.



Förderkreis Theodor-Heuss-Schule

FLOHMARKT

+ Café



2. Juli 2011
Mensa Rutesheim
14.30 – 17.00 Uhr

Der Förderkreis der Theodor-Heuss-Schule Rutesheim bewirbt Sie mit leckeren Kuchen, Waffeln, Kaffee und erfrischenden Getränken.

Die Erlöse aus Tischmieten und Kuchenverkauf kommen dem Förderkreis der Theodor-Heuss-Schule und damit allen Kindern unserer Rutesheimer Grund- und Hauptschule zu gute. Somit können auch im neuen Schuljahr wieder wertvolle Schülerprojekte finanziert werden.

Förderkreis der Theodor-Heuss-Schule e.V.
... weil die Kinder es wert sind!

Auf eigenen Füßen stehen - Mikrofinanz macht Frauen stark
Linde Janke (Bildungsreferentin von "Oikocredit")
Mi., 6.7., 19.30 Uhr, vhs, Konferenzraum
5,00 € (Abendkasse)

In vielen Kursen des Semesters 1/2001 gibt es noch FREIE PLÄTZE. Nachstehend eine Auswahl:

Exkursionen und Studienfahrten im Semester 1/2011 (Auszug):

- 103511LE Führung in der Mercedes-Benz-Arena: hinter den Kulissen des VfB (Fr., 1.7.)
- 103611LF Speyer: Stadtführung und Kaiserdom und große Salier-Ausstellung "Macht im Wandel" (Sa., 2.7.)
- 103811LE Stuttgart Nord auf neuen Wegen: Weißenhofsiedlung bis Löwentor (Fr., 15.7.)

Literatur/Schreiben/Theater/Musik/Kunstgeschichte

- 22611L Abenteuer Klassische Musik: Bachs Air, Mozarts kleine Nachtmusik, Schuberts Unvollendete. 3x ab Di., 28.6.
- 228211L Kunst des 20. Jahrhunderts: Dadaismus, Surrealismus ... (4x ab Do., 30.6.)

Malerei/Zeichnen/Plastische Arbeiten/Kunsthandwerk/Nähen

- 241711L Die Kunst des rechten Schiffs: Messer richtig schärfen (Mo., 27.6.)
- 242111L Modeschmuck einzigARTig (Sa., 2.7.)
- 241411L Steinbildhauerei für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene (Sa./So., 2./3.7.)

Sport/Freizeit/Tanz

- 340911L Bogenschießen-Einsteigerkurs für Erwachsene und Jugendliche ab 14 J. (Sa., 25.6.)

Berufliche Weiterbildung/Kommunikation

- 604211L Lohn- und Gehaltsabrechnung mit Lexware (4x ab Mi., 29.6.)
- 602211L Rhetorik II: Verhandeln, Diskutieren, Argumentieren (Sa./So., 16./17.7.)

Foto/Video/Neue Medien

- 608111L Einführung in Adobe InDesign (Sa./So., 2./3.7.)

EDV/Internet

- 621511LS PC-Einsteigerkurs mit dem eigenen Laptop: Lernen in der Kleinstgruppe (5x ab Mo., 27.6.)
- 648511L Schnelle Daten-Analyse mit Pivot-Tabellen - Excel 2007 (2x ab Mo., 27.6.)
- 622511L PC im alltäglichen Einsatz (5x ab Di., 28.6.)
- 622311LS Internet Basiskurs 50 plus (5x ab Di., 28.6.)
- 665011L Access 2007/2010 Grundkurs & Vorbereitung zu ECDL-Modul 5 (5x ab Di., 28.6.)
- 645311L Word Aufbaukurs 2003/2007 (4x ab Mi., 29.6.)
- 622411LS Weiter im Internet. Grundkenntnisse auffrischen und erweitern (4x ab Mi., 29.6.)
- 683611L Joomla! Für Fortgeschrittene (Sa., 2.7.)
- 683711L PO3 für Fortgeschrittene (Sa., 9.7.)

Junge vhs (mit Ferienkursen)

- 821911LK Ferienkurs Filmwerkstatt für Kids von 8-13 Jahren (Di./Mi., 14./15.6.)
- 864911LK Ferienkurs Computerschreiben - ab Klasse 5 (Di.-Do., 14.-16.6.)
- 865111LK Ferienkurs PC und Internet für Schüler/innen, 8-12 Jahre (Di.-Fr., 14.-17.6.)
- 822011LK Ferienkurs Kids in der Bluebox - ab 8 Jahre (Sa., 25.6.)
- 846911LK Bogenschießen wie Robin Hood! Einsteigerkurs für 9-13 Jahre (Sa., 25.6.)
- 864411LK Frei sprechen vor der Klasse: kein Problem - für Klasse 5-8 (2x ab Sa., 2.7.)
- 846611LK Inline-Skating: Aufbaukurs intensiv - für Kinder ab 8 Jahren (Sa./So., 2./3.7.)
- 847211LE Bogenschießen für Eltern mit Kindern (ab 10 J.) in Böblingen (So., 3.7.)
- 800411LK Kinderakademie: Wo ist unsere Heimat im Weltall? (Sa., 9.7.)
- 847311LE Schatz der Burg Dischingen - für Eltern mit Kindern von 4-12 Jahren (So., 10.7.)



Volkshochschule

In den nächsten Woche finden die folgenden Vorträge und Einzelveranstaltungen statt:

Altersrente - clever finanziert

Thomas Mitschele
Di., 28.6., 19.30 Uhr, vhs, Konferenzraum
6,00 € (Abendkasse)



Die Anmeldung erfolgt schriftlich per Anmeldekarte, Fax oder im Online-VHS-Programm.

Gerne dürfen Sie Ihre schriftliche Anmeldung auch in der VHS-Geschäftsstelle ausfüllen oder abgeben:

Unsere Geschäftsstelle ist montags-mittwochs von 9-11.30 Uhr und von 14-16.30 Uhr, donnerstags von 9-11.30 Uhr und 14-18 Uhr sowie freitags von 9-11.30 Uhr geöffnet.
Telefonisch sind wir für Sie unter 07152 3099-30, Fax. 07152 3099-10 und E-Mail vhs@leonberg.de erreichbar.
Am Freitag, 24.6. ist die VHS-Geschäftsstelle geschlossen.



Christian-Wagner-Bücherei

Malwettbewerb für Kinder und Jugendliche - Heute "Kaffee, Tee und Hefezopf" sowie Credo

Malwettbewerb:

Am 16. und 17. Juli steht Rutesheim ganz im Zeichen der Farbe Rot. Das Team Wörterwelten des KULTURforums Rutesheim und die Christian-Wagner-Bücherei laden alle Kinder und Jugendlichen von 6-16 Jahren dazu ein, ihre Ideen zum Thema Rot zu malen, zu zeichnen, zu fotografieren, zu collagieren, am Computer zu arbeiten oder plastisch zu gestalten. In der Bücherei und in den Schulen gibt es Flyer mit allen Informationen. Abgabeschluss ist am 2. Juli in der Bücherei. Preisverleihung und Vernissage ist am 10. Juli um 11 Uhr im Rathaus Rutesheim.

Kaffee, Tee und Hefezopf:

Heute von 14.30 bis 15.45 Uhr bieten Karin Hammer, Christina Reinhold, Ilse Schmitz und Marie-Luise Schwarz im Lesecafé wieder Vorlesen und mehr für die Generation 55+. Der Eintritt beträgt 3 €.

Credo - kreativer Donnerstag für Jugendliche:

Die Textilkünstlerin Elke Zahn und Karin Behnisch erwarten euch heute von 18 bis 19.30 Uhr zum kreativen Schaffen in der Jugendbücherei 13 Plus. Bring dich mit coolen Ideen ein. Der Eintritt ist frei!

Vorleseangebote:

Das nächste Vorlesen und Basteln für Kinder von fünf bis sieben Jahren mit Nicole Gerhardt und Sandra Tisch ist am Dienstag, 28. Juni, 15.30 bis 17 Uhr. Sabine Kroos und Ramona Konrad laden alle Kinder von sechs bis neun Jahren zum Vorlesen und Basteln ein am Donnerstag, 30. Juni, 15 bis 16.30 Uhr. Der Eintritt beträgt jeweils 1 €.

Pfingstferien:

In den Pfingstferien (14. bis 25. Juni) ist die Hauptstelle jeweils dienstags von 17 bis 19 Uhr geöffnet. Die Zweigstelle Perouse ist geschlossen.

Medium der Woche ist Tilman Osterwolds Kunstsachbuch für Jugendliche "Pop art". Der promovierte Kunsthistoriker macht Lust auf eigenes kreatives Schaffen, indem er eine prägende Kunstbewegung der 60er Jahre vorstellt.



Senioren

Seniorentreff Rutesheim

Zum Besuch des Seniorentreffs in der Begegnungsstätte Widumhof laden wir Sie herzlich ein. Geöffnet ist montags von 14 bis 18 Uhr.

Montag, 20. Juni

Gemütlicher Nachmittag bei einer Tasse Kaffee und Kuchen
Spiele und Programm
Am Pfingstmontag, 13.6. ist der Seniorentreff geschlossen
Vorschau: 27. Juni
Geburtstagsfeier



Offene Kinder- und Jugendarbeit

Jugendtreff Rutesheim

Hey Jungs und Mädels,

in der vergangenen Woche wurde der Jugendtreff wieder von vielen Jungs und Mädchen als Treffpunkt genutzt. In den Mittagspausen kamen vor allem die Schülerinnen und Schüler der anliegenden Schulen und kauften sich einen kleinen Imbiss oder nutzten die offenen Angebote des Treffs. An unserem Kochtag, dem Dienstag, gab es diese Woche selbst gemachte Pizza. Gerne möchten wir eure Wünsche für kleinere Mittagsimbisse berücksichtigen, ihr könnt diese an der Theke in einer Liste eintragen und dürft gerne beim Kochen oder Verkauf helfen.

Am Freitagabend war im Jugendtreff ein Special Event, das von dem Projekt "Fit for Future" veranstaltet wurde. Mit Popcorn und Cola wurde der Film "Knight and Day" im Fernsehraum angeschaut. Einer der mitwirkenden Jugendlichen erzählte von einem gelungenen, gemütlichen Kinoabend. Ansonsten wurde die Woche im Treff wieder fleißig im Bandproberaum geübt oder im Internetcafé "gesurft". Einige Jugendliche spielten zusammen Tischkicker, Billard oder Dart und andere hörten einfach Musik beim gemeinsamen "Abchillen". Wir freuen uns auf die kommende Woche mit euch.

**Aktionstage
14.-17.Juni 2011 im
Jugendtreff Rutesheim**

Du bist 8-12 Jahre alt?

Und hast keine Lust auf Langeweile in den Pfingstferien?

Dann melde Dich im Jugendtreff für einen
oder mehrere Tage an!

Dies erwartet Dich!!

Di. 14.6.11 von 14-18 Uhr **ACTION and GAMES**

Wir machen tolle Spiele in und um den Jugendtreff

Mi. 15.6.11 von 10-17 Uhr **HANDMADE** im Jugendtreff

Wir sind kreativ für uns und unsere Umwelt.

Do. 16.6.11 von 10-17 Uhr **ON TOUR** mit dem Jugendtreffbus

Wir suchen das Abenteuer und nehmen unseren selbstgemachten Proviant mit.

Fr. 17.6.11 von 10-17 Uhr **SCHWABENPARK**

Vom Affen bis zur Wasserrutsche werden wir alles sehen.

Alle Tage sind *kostenlos*,

nur der Eintritt in den Schwabenspark kostet pro Nase 14 €.

Melde dich schnell an!

Die Plätze sind begrenzt. Anmeldeschluss ist der 10.06.2011.

Infos und Anmeldeformulare gibt es im Jugendtreff.

Wie freuen uns auf tolle Tage mit Dir!!

Veranstalter: Jugendtreff Rutesheim Robert-Bosch-Str. 41 / 71277 Rutesheim / Tel: 07152/905772
E-Mail: info@jugendtreff-rutesheim.de

Öffnungszeiten des Jugendtreffs

Mo.-Mi., 12-14 Uhr; Mi.: geschlossen wegen Fortbildung; Do.: 16-21 Uhr; Fr.: 16-24 Uhr.

Euer Jugendtreff-Team

Jugendtreff Rutesheim, Robert-Bosch-Str. 41

Tel. 07152 905772, Mail: Info@jugendtreff-rutesheim.de.



Wohnzimmer Perouse

WohnZimmer am Samstag,
11.6.2011

**Am Samstag hat das
WohnZimmer wieder ge-
öffnet!**

Nächsten Samstag, am
11. Juni, hat das Wohnzimmer
wieder zwischen 19 und 22
Uhr geöffnet! Wir freuen uns

über jede und jeden, der
kommt! Wie immer könnt ihr gemütlich schwätzen, kickern, Dart
spielen, Freunde treffen und chillen. Auch die Bar wird natürlich
wieder geöffnet haben, an der ihr Hot Dogs und Getränke kaufen
könnt. Kommt doch einfach vorbei und bringt eure Freunde mit ...
Wir freuen uns auf EUCH!

Das **WohnZimmer** ist ein Raum, der von Jugendlichen für Ju-
gendliche gestaltet wird. Träger sind die evangelische Kirchengeme-
inde Perouse und der CVJM Perouse.

Für **Fragen und Infos** einfach bei Annika Hallner, 0173 1500913,
schulsozialarbeit-hallner@web.de oder Vikar Tobias Schreiber,
07152 4011520, schreibertobias@gmail.com melden.

